

Fachthemen-Seminar

Rechnungslegung und Controlling in China

Neue Entwicklungen im chinesischen Steuer- und Wirtschaftsrecht

Beschreibung

Lieferung und Leistungen nach China werden neben der Gestaltung der Verrechnungspreise in verbundenen Unternehmen zunehmend darauf geprüft, ob bislang unerkannte steuerliche Betriebsstätten oder eine nicht zutreffende umsatzsteuerliche Behandlung erfolgte. Vor dem Hintergrund der im März 2016 abgeschlossenen VAT-Reform ergeben sich in dem Zusammenhang zusätzliche Fragen. Diese haben vor allem auch deshalb eine besondere Brisanz, weil China und Deutschland kein sog. Gegenseitigkeitsabkommen auf dem Gebiet der Umsatzsteuer haben und deshalb eine Vorsteuervergütung beiderseits nicht gewährt wird.

Etliche Änderungen im Steuer- und Gesellschaftsrecht sowie in angrenzenden Rechtsgebieten machen es erforderlich, vorhandene oder geplante Businessmodelle auf den Prüfstand zu stellen. Dabei geht Sicherheit vor Steueroptimierung. Tax Compliance und die oft übersehene strikte Einhaltung der Sozialversicherungsgesetze entwickeln sich für manch ausländisch investiertes Unternehmen zum Stolperstein. Man will es ja richtig machen, das Problem ist aber oft die sehr mangelhafte Qualität von Reportings. Wie installiert man ein effektives Controlling in China?

Diese und andere Themen werden von dem erfahrenen Praktiker Herrn Jürgen Bächle, Inhaber und Geschäftsführer der artax Fachberater für Internationales Steuerrecht während des ganztägigen Seminars besprochen. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Fragen unmittelbar anzusprechen und konkrete und praktische Antworten zu bekommen.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Unternehmen, die in China bereits tätig sind oder beabsichtigen, dort aktiv zu werden. Die in diesen Unternehmen verantwortlich handelnden Personen der Leitungsebene und aus den Bereichen Unternehmensplanung, Emerging Markets, und Administration (Steuern, Finanzen, Beteiligungen, Recht) sollen rechtzeitig für die neuen Regelungen sensibilisiert werden, mit konkreten Einzelheiten der neuen gesetzlichen Regelungen vertraut gemacht und in die Lage versetzt werden, im Unternehmensalltag rechtzeitig die notwendigen Weichenstellungen vorzunehmen und die internen Planungen darauf einzustellen.

Wann/Wo

Frankfurt am Main

Über den genauen Veranstaltungsort werden wir Sie rechtzeitig informieren.

15.06.2016 von 8:45 bis 18:00 Uhr

Referent

Steuerberater Jürgen Bächle

artax Fachberater für internationales Steuerrecht Steuerberatungsgesellschaft mbH

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für dieses Seminar beträgt inklusive Mittagessen, Getränke und Arbeitsunterlagen

650,00 €

zzgl. 19% Mehrwertsteuer
(brutto 773,50 €)

für jeden weiteren Teilnehmer aus demselben Unternehmen gewähren wir 10% Rabatt.

Die Teilnahme wird von uns bestätigt, sobald die Teilnahmegebühr nach Rechnungserhalt unter Angabe des Teilnehmers und der Seminarnummer vollständig auf unser Konto bei der Stadtsparkasse Augsburg IBAN: DE 10 7205 0000 0250 9133 99, BIC: AUGSDE77XXX überwiesen worden ist.

Für den Fall, dass der angemeldete Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein sollte, kann ein anderer Mitarbeiter aus demselben Unternehmen unentgeltlich nachbenannt werden.

Das Programm

ab 08:45 **Empfang** mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen

09:15 **Begrüßung** durch den Seminarleiter, Vorstellungsrunde, Abfrage der Erwartungshaltung

09:30 **Stand der Mehrwertsteuerreform - Highlights**

- Kalkulation der Vorsteuerverkürzung beim Export
- Dienstleistungsexport BT und VAT
- Business-Strategie unter VAT-Gesichtspunkten

11:00 **Kaffee- und Teepause**

11:15 **Unerkannte Betriebsstätten**

- Entsendung von Mitarbeitern
- Dienstleistungs-Betriebsstätte
- Bau- und Montage-Betriebsstätte
- Strukturierte Verträge
- BS-Gewinnermittlung
- Nationale BS-Verordnung China

13:00 **Mittagessen**

14:00 **Rechnungslegung und Controlling in China:**

- CAS, IAS, ASSE im Vergleich
- Auswirkungen auf die Besteuerung
- Steuerliche Adjustments, Steuerstrategie
- Wesentliche Unterschiede zum HGB-Abschluss
- Wirtschaftsprüfung in China versus § 319 HGB und § 51 b WPO
- Wirksamkeit deutscher Konzernabschlüsse mit China-Engagement im Portfolio
- Anforderung an ERP-System / Lösungen
- Controlling einer China - Tochter

Shanghai Free Trade Zone

- Eckdaten und erste Erfahrungen
- Vergleich mit Hongkong

Das Programm

- Unternehmensfinanzierung
- Steuerliche Vorteile
- Andere Vorteile
- Praktischer Nutzen für den Mittelstand

15:30 **Kaffee- und Teepause**

15:45 **Das neue deutsch-chinesische Doppelbesteuerungsabkommen**

- Hintergrund und Ziele der Änderung
- Auswirkungen auf Gestaltungsfragen zur Unternehmensstruktur
- Hongkong- oder Singapur-Holding noch notwendig?
- Ausschüttungspolitik

Bevorstehende umweltpolitisch induzierte Änderungen

- Environmental Tax
- Carbon Tax

17:00 **Gelegenheit für Fragen aus dem Kreis der Teilnehmer**

18:00 **Ende des Seminars**

Steuerberater Jürgen Bächle

artax Fachberater für internationales Steuerrecht Steuerberatungsgesellschaft mbH



Als Steuerberater und Fachberater für Internationales Steuerrecht berät artax vorwiegend mittelständische Unternehmen in allen steuerrelevanten Fragen mit Auslandsbezug. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind grenzüberschreitende Themen im Verhältnis Deutschland – China.

Online Buchung unter: www.chinacademy.org

Impressum

MBL China Consulting GmbH
Halderstraße 16
D-86150 Augsburg

Tel.: + 49 821 504 70 484
Fax.: + 49 821 504 70 485
Mob.: + 49 160 97 39 22 6

www.chinAcademy.org
soehn@chinAcademy.org